



# Presseinformation

## „Kohle für die Saar“ – DB Cargo liefert

**Versorgung mit Steinkohle per Güterzug an deutsche Kraftwerke läuft planmäßig an • DB Cargo macht mehr als 1000 Güterwagen fit für Kohletransporte • „Prioritätskorridore“ im Schienennetz wichtige Vorsorgemaßnahme**

(Neunkirchen, 26. Oktober 2022) DB Cargo bringt für den Kraftwerksbetreiber STEAG Kohle per Güterzug ins Saarland. Das Kraftwerk Bexbach bei Neunkirchen ist damit eines der ersten Großkraftwerke welches von den neuen „Prioritätskorridoren“ für versorgungsrelevante Güterzüge profitiert. Mit den Kohlezügen zu verschiedenen Kraftwerksstandorten in Deutschland leistet DB Cargo einen wichtigen Beitrag, um die Energieversorgung zu sichern. Für die Transporte werden die vom Bund geschaffenen „Prioritätskorridore“ genutzt. [Der Bund hat in einer Rechtsverordnung festgelegt](#), dass diese Güterzüge auf fest definierten Transportrouten und bei konkreter öffentlicher Energieversorgung Vorrang im Schienennetz erhalten. Dieses Verfahren wird von der Bundesnetzagentur reguliert. Der Parlamentarische Staatssekretär und Logistik-Beauftragter der Bundesregierung, Oliver Luksic hat mit Dr. Sigrid Nikutta, Vorstand Güterverkehr der DB AG, einen der ersten Kohlezüge im Saarland in Empfang genommen.

Außerdem läuft bei der DB Cargo derzeit die Modernisierung von mehr als 1000 Kohlewaggonen auf Hochtouren. Diese befanden sich teilweise in der Abstellung und werden nun reaktiviert und auch mit Flüsterbremsen nachgerüstet.

Für den Standort Bexbach wurde zusätzlich von DB Cargo über das wichtige Einzelwagennetzwerk eine neue Versorgungskette für Ammoniak geschaffen. Ammoniak wird aus den Seehäfen importiert und dient zur Rauchgasreinigung bei Kohlekraftwerken. Es kommt also direkt einem verträglichen Betrieb des Kraftwerks in der Region zugute. Wöchentliche Lieferungen einzelner Wagen auf der sicheren Schiene machen so die Wiederinbetriebnahme erst möglich.

Oliver Luksic: „Wir haben den Rechtsrahmen geschaffen, um auf Situationen wie diese vorbereitet zu sein. Konkret ermöglicht er, Energietransporte zu priorisieren. Das ist nötig, weil unser Schienennetz bereits stark ausgelastet ist. Ausfälle oder Verspätungen können daher nicht seriös ausgeschlossen werden. Gleichzeitig kann es uns nur gemeinsam gelingen, die Versorgung der Kohlekraftwerke sicherzustellen. Gerade die Standorte im Saarland sind dabei von großer Bedeutung für die Energiesicherheit des Landes. Daher setzen wir auf ein enges Zusammenspiel mit Logistik und Energiewirtschaft, etwa mit DB Cargo und STEAG, um Planungssicherheit zu geben und pragmatische Lösungen umzusetzen.“

Dr. Sigrid Nikutta: „Die DB nimmt die Verantwortung für die Energieversorgung in Deutschland an. Wir fahren so gut, so schnell und so viel wie möglich. Die

Michael-Ernst Schmidt  
Leiter Kommunikation Güterverkehr DB AG  
Tel. +49 (0) 30 297 61180  
[presse.cargo@deutschebahn.com](mailto:presse.cargo@deutschebahn.com)

[presse@deutschebahn.com](mailto:presse@deutschebahn.com)  
[www.deutschebahn.com/presse](http://www.deutschebahn.com/presse)  
[twitter.com/DB\\_Presse](https://twitter.com/DB_Presse)



# Presseinformation

Versorgung der Kraftwerke mit Steinkohle, das ist - wie so vieles derzeit - eine neue Herausforderung, die vor einigen Monaten nicht abzusehen war. DB Cargo zeigt einmal mehr, wie schnell wir mit einem starken Schienengüterverkehr auf solche Veränderungen reagieren können. Dank des europäischen Netzwerks der DB Cargo beliefern wir auch zusätzliche Kraftwerksstandorte wie hier in Bexbach im Saarland.“

## Über DB Cargo:

Die DB Cargo AG ist die Konzernsparte für den Güterverkehr der Deutschen Bahn und die führende Güterbahn Europas. Mehr als 30.000 Mitarbeitende bringen rund 20.000 Züge pro Woche durch 18 Länder in Europa. Die jährliche Betriebsleistung ersetzt bis zu 22 Mio. Lkw-Fahrten. So erspart DB Cargo schon heute mit seinen Güterzügen der Umwelt sieben Millionen Tonnen CO<sub>2</sub>.

Rund 60 Prozent der Verkehre auf der Schiene gehen über mindestens eine Landesgrenze hinweg und werden somit innereuropäisch erbracht. DB Cargo verfügt europaweit über die höchste Verkehrsleistung und über die meisten Kundenanschlüsse, rund 4.200. Mit etwa 78.000 Güterwagen und 2.700 Loks besitzt DB Cargo den größten Fuhrpark auf der Schiene in Europa.

Michael-Ernst Schmidt  
Leiter Kommunikation Güterverkehr DB AG  
Tel. +49 (0) 30 297 61180  
[presse.cargo@deutschebahn.com](mailto:presse.cargo@deutschebahn.com)

[presse@deutschebahn.com](mailto:presse@deutschebahn.com)  
[www.deutschebahn.com/presse](http://www.deutschebahn.com/presse)  
[twitter.com/DB\\_Presse](https://twitter.com/DB_Presse)